



Mit von Dreck zubetonierten Füßen stieg der Waldinger Erwin Hammerschmid beim 24-Stunden-Rennen in Seefeld vom Rad. Er fuhr im Team. Und am Sonntag startet er mit Paradeläufer Max Wenisch aus Melk beim Bike & Run in Lichtenberg.

Mühlvieler Rundschau  
5. Okt. 1995

# Bike & Run: Ein Spektakel für Aktive und Zuschauer

Tolle Preisgelder locken Radfahrer und Läufer zu einem interessanten Wettkampf

BIKE & RUN. Die vierte Auflage des „Gis-Mann“-Bewerbes in Lichtenberg am Sonntag, 8. Oktober, wird zur Abschieds-Gala-Vorstellung für Österreichs Radsport-Legende

Gerhard Zadrobilek. Ein türkisches Virus machte die Träume des 34jährigen für Olympia 1996 in Atlanta zunichte. „Da höre ich lieber gleich auf. Aber dem Franz Helfenschneider zu-

liebe mach' ich noch einmal mit, zumal mir im Vorjahr auch die familiäre Atmosphäre in Lichtenberg gut gefallen hat“, sagte der Kleinlandwirt bei der Präsentation des Bewerbes.

werb der Höhepunkt anlässlich der Veranstaltungen zum 40jährigen Bestand. Das Preisgeld beträgt tolle 40.000 Schilling, wovon das Sieger-Duo allein 12.000 Schilling bekommt. Am Start um den „Gis-Mann“, eine Trophäe, die von der Gemeinde gestiftet wird. Die beiden Waldinger Mountainbiker Erwin und Martin Hammerschmid werden mit Max Wenisch bzw. Norbert Schmidinger (Union Eidenberg) als Lauf-Partner am Start sein. Ruder-Weltmeister Luggi Wolfgang Sigl aus Ottensheim wird Karl Sinzinger „begleiten“. Zum Favoritenkreis zählen das Duo Ekkehard Dörrschlag/Norbert Domnik (Salzburg/Kärnten) sowie die Tschechen Peter Cirkl/Jan Blaha.



Bike & Run, das ist ein Bewerb, bei dem die Zeiten des Radfahrers und des Läufers zusammengezählt werden. Gewertet wird die Gesamtleistung des Teams. Die Einteilung der Klassen ergibt sich aus dem Alter der beiden Teilnehmer, das einfach addiert wird. Die Anforderungen sind hoch: Der Biker hat eine Querfeldeinstrecke in der Länge von 12 Kilometern bei 600 Metern Höhenunterschied zu bewältigen, der Parcours für den Läufer weist eine Strecke von 7,8 Kilometern und 200 Metern Höhenunterschied auf.

40.000 Schilling  
Preisgeld!

Gegenüber dem Bewerb vor einem Jahr sind die Strecken um ein paar hundert Meter länger geworden. „Für die hoffentlich vielen Besucher übersichtlicher, attraktiver und spektakulärer“, verspricht Chef-Organisator Franz Helfenschneider vom Veranstalter.

Für den Sportverein Lich-

Cross-Country-Rennen  
im Rahmenprogramm

Start zum Bike & Run in Le Mans-Manier ist am Sonntag, 8. Oktober, 11.30 Uhr, auf dem Sportplatz Lichtenberg. Bereits um 9.45 findet ein Cross-Country-Radrennen (Streckenlänge 11 Kilometer) statt. Unter den Besucher werden Warenpreise (Lospreis 20 Schilling) verlost. Hauptpreis ist ein Mountainbike im Wert